

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1899-1900**

9.6.1900





# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 9. Juni 1900.

**Zweiunddreißigste Vorstellung außer Abonnement  
zu ermäßigten Preisen.**

**== Dutzendkarten gültig. ==**

# Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand.

Schauspiel in fünf Akten von Goethe.

Nach der Original-Ausgabe von 1773.

Leiter der Aufführung: Eugen Kilian.

### Personen:

Kaiser Maximilian . . . . .	Heinrich Reiff.	Mexler, Siebers, Zink, Kohl, Brautvater, Bräutigam, kaiserlicher Rat, Ratsherr von Heilbronn, Gerichtsschreiber, Gerichtsdiener, Erster, Zweiter, Erster, Zweiter, Wirt einer Schenke, Max Stumpf, licher Diener, Unbekannter, Alter Mann, Weib, Zigeunerhauptmann, Zigeunermutter, Zigeunerknabe, Zigeunerin, Wolf, Zigeuner, Aeltester, Kläger	Wilh. Wassermann, Wilhelm Beyer, Franz Zörnig, Hermann Benedikt, Adolf Hallego, Robert Biener, Heinrich Reiff, Joh. Schöneberger, Jakob Weiß, Friedr. Krausemann, Emil Hunzler, Josef Derichs, Rudolph Bösch, Albert Zöschinger, Ludwig Streymann, Ferdinand Jäger, Gustav Wolff, August Haag, Julie Schwarz, Adolf Hallego, Marie Schmidt, Frieda Krausemann, Frieda Meyer, Joh. Schöneberger, Wilhelm Beyer, Franz Zörnig.
Götz von Berlichingen . . . . .	Josef Mark.	Anführer der rebellischen Bauern	
Elisabeth, seine Frau . . . . .	Karoline Bezet.	Bauern	
Maria, seine Schwester . . . . .	Lina Loffen.		
Karl, sein Söhnchen . . . . .	Marie Goldstein.		
Georg, sein Bube . . . . .	Siegfried Heintzel.		
Bischof von Bamberg . . . . .	Wilhelm Kempf.		
Weislingen, Adelheid von Walldorf, Liebetraut, Margarete, Adelheids Kammerfräulein	Frits Herz, Otilie Gerhäuser, Hugo Höcker.		
Abt von Fulda . . . . .	Heinrich Reiff.		
Clearius, beider Rechte Doktor	Heinrich Schilling.		
Bruder Martin . . . . .	Wilh. Wassermann.		
Hans von Selbig . . . . .	Joh. Schöneberger.		
Franz von Sickingen . . . . .	Hugo Höcker.		
Franz, Weislingens Bube . . . . .	Alfred Gerasch.		
Fand, Peter, Franz Lerse	Franz Zörnig, Hugo Bauer, Wilhelm Kempf.		
Hauptmann d. Reichstruppen	Wilhelm Beyer.		
Erster, Zweiter, Erster, Zweiter, Trompeter	Hermann Benedikt, Gustav Wolff, Adolf Hallego, Ludwig Streymann, Emil Hunzler.		
Kastellan, Hofleute, Geistliche, Damen, Pagen, Krieger, Knechte, Ratsherren und Bürger von Heilbronn, Bauern, Zigeuner, Richter des heimlichen Gerichts.			

Die neue Dekoration der Schluß-Scene ist entworfen und ausgeführt von Albert Wolf.

Nach dem zweiten und dritten Akte finden jeweils größere Pausen statt.

**Anfang: sieben Uhr. Ende: elf Uhr.  
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.**

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Marie Tomschik, Henriette Mottl.

### Ermäßigte Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 3 Mk. —	Sperreloge	I. Abt. 2 Mk. —	4. Rang Mitte	I. Abt. — Mk. 60
Parterre-Fremdenloge	II. " 2 Mk. 50	Parterre-Logen	II. " 1 Mk. 50	4. Rang Seite	II. " — Mk. 40
Logen 1. Rangs	I. " 2 Mk. —	2. Rang Seite	I. " 1 Mk. 80	2. Rang Stehplatz	I. " — Mk. 40
Balkon	II. " 1 Mk. 80	3. Rang Seite	II. " 1 Mk. 50	3. Rang Seite Stehplatz	II. " — Mk. 30
2. Rang Mitte	I. " 2 Mk. 50	3. Rang Mitte	I. " 1 Mk. 30	4. Rang Stehplatz	I. " — Mk. 40
	II. " 2 Mk. —	3. Rang Seite	II. " 1 Mk. 30	4. Rang Seite Stehplatz	II. " — Mk. 30
	I. " 2 Mk. —		I. " — Mk. 80		
	II. " 1 Mk. 80		II. " — Mk. 60		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 10. Juni. Abtheilung B (gelbe Abonnementkarten). 57. Abonnement-Vorstellung. **Regina.** Oper in drei Akten von Albert Lortzing. Textbearbeitung von Adolf Arronge.

### Abfahrt der Züge nach Theaterschluß:

Nach Mannheim: . . . . .	11 Uhr 30 Min. (Personenzug)	Nach Pforzheim: . . . . .	10 Uhr 38 Min. (nur Sonn- u. Feiertags)
(via Graben)	(Personenzug)	" "	11 Uhr 30 Min. (Personenzug)
Nach Heidelberg: . . . . .	10 Uhr 30 Min. (Personenzug)	Nach Nastatt, Baden: . . . . .	11 Uhr 43 Min. (Personenzug)
" "	12 Uhr 48 Min. (Schnellzug)	" "	10 Uhr 44 Min. (Orient-Express)
Nach Bretten: . . . . .	12 Uhr 48 Min. (Schnellzug)	Nach Maxau, Kandol, Landau:	10 Uhr 55 Min. (nur Sonntags.)
(via Bruchsal)			